

Muhammad (s): Eine Barmherzigkeit für siene Umma und alle Kreaturen

Alles Lob gebührt Allâh, dem Herrn der Welten, Der in Seinem ehrwürdigen Qur'an zu dem Propheten (s) sagt: « Wir haben dich nur als Barmherzigkeit für die Weltenbewohner gesandt «(21: 107).

Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allâh, dem Einen ohne Teilhaber gibt und dass unser Prophet Mohamad, Sein anbetend Diener und Gesandter ist. Allâhs Segen und Friede seien auf ihm und auf all seinen Angehörigen, seinen Gefährten und denen, die ihnen bis zum jüngsten Tag aufrichtig folgen.

Es geht heute um das Thema: „Muhammad (s): Eine Barmherzigkeit für siene Umma und alle Kreaturen“.

Liebe Schwestern und Brüder,

Umma („Gemeinde“) bezeichnet eigentlich die Gemeinschaft aller Muslime, die den Befehlen des Propheten folgt. D.h. verüben die Angehörigen der Umma an niemandem Verrat und Treulosigkeit, fügen niemandem Schaden zu und machen sich niemals des Betrugs schuldig.

Die Umma wünscht für andere das, was sie für sich selbst wünscht, und lehnt für andere das ab, was sie für sich selbst ablehnt. Diese Eigenschaften sind es, die neben den vielen, die wir hier nicht aufzählen konnten, die Umma des Propheten Muhammad (s) ausmachen.

Der Prophet (s) hatte sich voll und ganz dem Dienst nicht nur für seine Umma, sondern auch für den Menschen (insbesondere die Armen, Bedürfnisse und Schwachen), verschrieben. Schließlich war er der Prophet der Barmherzigkeit. So umschreibt ihn uns Allâh, der Erhabene, selbst im Qur'an: « Wir haben dich nur als Barmherzigkeit für die Weltenbewohner gesandt »(21: 107).

Im Alter werden wir Mensch schwach und hilfsbedürftig. Wir sind stärker auf Fürsorge und Unterstützung unserer Mitmenschen angewiesen. Deshalb sollten wir unseren Eltern sowie den Älteren gegenüber respektvoll sein und es vermeiden, sie zu kränken oder traurig zu machen. Unser Prophet (s) sagte: „Wenn ein Jüngerer einem Älteren aufgrund seines Alters Respekt erweist, wird Allâh ihm Bedienstete geben, die ihm im Alter dienen“.

Liebe Geschwister,

Muhammed (s) brachte der Gesellschaft, in der er lebte und in die er hineingesandt wurde, eine Atmosphäre der Liebe und des Vertrauens. Er (s) behandelte Kinder mit großer Zuneigung und versäumte niemals ihnen den geraden Weg zu weisen und sie zu guten Taten anzuspornen.

Es wird vom Propheten überliefert: "Wer den Menschen keine Barmherzigkeit zeigt, dem zeigt Allâh auch keine Barmherzigkeit!" Das

Wort "Menschen" bezieht sich hier auf diejenigen Menschen, die ein Anspruch darauf haben ihnen gegenüber barmherzig zu sein, wie die Gläubigen oder die nicht muslimischen Bürger eines islamischen Landes (Ahl al-Thimmah), etc. Ungläubige mit denen man im Krieg steht hingegen haben keinen Anrecht darauf mit ihnen barmherzig umzugehen.

**Alles Lob gebührt Allâh, und Friede sei auf Seinem letzten
Gesandten Muhammed und seinen edlen Gefährten.**

Verehrte Brüder,

wir sind nun in unserer Zeit gefordert, uns nicht nur seine schönen Wesenszüge, seinen Charakter zum Vorbild zu nehmen, sondern auch seine Barmherzigkeit wie beschrieben. Wir sind gefordert, dieses Vorbild zu leben und weiter zu tragen an die Menschen.

Es wird überliefert, dass der Prophet verkündete: "Der Erbarmer erbarmt Sich denen, die sich erbarmen! Erbarmt euch denen, die auf der Erde sind, dann erbarmt Sich euch Der, Der im Himmel ist!". D.h. soll man sich also guten und schlechten Menschen, wilden Tieren und Vögeln erbarmen.

**O Allâh, wir bitten Dich und wenden uns mittels Deines
Propheten, dem Propheten der Gnade, an Dich. .**